



Da sein für die Ärmsten der Armen

Die Heilsarmee Bern sucht Freiwillige, die sich im "Punkt 6" für Randständige engagieren möchten.

"Punkt 6" ist Aufenthaltsraum für Randständige an der Nägeligasse in Bern. Von Montag bis Freitag, von 6 bis 9 Uhr, stehen hier für Menschen ohne Obdach Kaffee und Tee, Toiletten, eine Dusche, eine Waschmaschine mit Tumbler, WLAN, ein Laptop mit Drucker, ein Telefon sowie Schliessfächer und Notbetten zur Verfügung. Das Angebot wird von der Stadt Bern betrieben.

Während der Coronakrise wurden nun die Öffnungszeiten des Treffpunkts verlängert, und zwar von 6 bis 17 Uhr. Die Heilsarmee Bern wird ab 11. Mai den Treffpunkt personell unterstützen. Sie sucht deshalb Freiwillige, die sich im "Punkt 6" engagieren möchten.

Die Freiwilligen sind jünger als 65 Jahre, gehören keiner Risikogruppe an und sind gewillt, tageweise oder an mehreren Tagen mitzuhelfen. Der Dienst beinhaltet das Bereitstellen von Essen, das Überwachen der Abstands- und Hygienevorschriften und das da Sein für diese Menschen.

Durch die Mithilfe in "Punkt 6" unterstützt die Heilsarmee Bern die Ärmsten der Armen. Freiwillige melden sich bei [Fritz Schmid](#) oder [Leslie Cachelin](#), Telefon 031 388 04 10.

Autor

Die Redaktion

Publiziert am

1.5.2020